



Mit seinen Schlittenhunden belegte der Dürener Michael Hess bei der WM im schwedischen Asarna über die lange Distanz von 3 x 52 Kilometern den 11. Rang.

Schlittenhunde laufen auf den 11. WM-Platz

Dürener Michael Hess startet in Schweden

DÜREN. Mit der Teilnahme an der Weltmeisterschaft im schwedischen Asarna haben die sportlichen Aktivitäten des Düreners Michael Hess mit seinen Schlittenhunden ihren vorläufigen Höhepunkt erreicht. „Eigentlich war eine WM-Teilnahme für uns gar kein Thema“, erklärt Hess, „aber da wir ohnehin zum ausgiebigen Training in Lappland waren, bot es sich an, auf der Heimreise über Asarna zu fahren und am Rennen teilzunehmen.“ Hess und seine Hunde gehörten zu über 60 deutschen Teams bei der WM, zu der

rund 250 Teams angereist waren.

Hess startete in der Sechshunde-Klasse über die Distanz von 3 x 52 Kilometer. „Mir ging es nur darum, die Distanz zu schaffen und möglichst nicht Letzter zu werden.“ Das gelang. Er landete nach drei Tagen in der Endabrechnung auf dem 11. Platz.

Der Titel in der Klasse ging letztlich aber auch nach Deutschland, an den Brandenburger Dirk Grünberg. Für Michael Hess bedeutete das Ergebnis in Schweden gleichzeitig Rang drei im Deutschland-Cup der Distanz-Wertung.